

Mustercurriculum „Systemisch beraten und coachen“

(Änderungen vorbehalten)



Grundkurs

Modul 1: Grundlagen Systemischen Arbeitens

Besonderheiten systemischen Denkens und Handelns

Geschichte der Systemischen Therapie, Theorie komplexer Systeme wie Organisationen, Teams, Familien, Konstruktivismus und sozialer Konstruktivismus

Hypothesenbildung und Reflecting Team

Modul 2: Systemische Haltungen, Kontaktgestaltung und Erstgespräch

Anliegenklärung

Rahmung einer Beratung: Auftragserarbeitung

wirksamer und zielführender Gesprächsabschluss

Kontaktgestaltung

Ich und mein System

Bildung von Intervisions-/Peer-Gruppen

Modul 3: Arbeit mit dem Systembrett und Kontextsensibilität in der Beratung

Spezial: Berufliches Coaching (versus Beratung und Therapie)

Visualisierung und Arbeit mit dem Systembrett

1. Praxisreflexion der Themen des vorherigen Moduls, online

Modul 4: Systemisch lösungsorientierte Gesprächsführung und narratives Arbeiten

Fragetechniken, Perspektivenwechsel, Raumwirkungen im Gespräch

narratives Arbeiten, Metaphern und Geschichten

2. Praxisreflexion der Themen des vorherigen Moduls, online

Modul 5: Herkunft, Genogramm, Transgenerationale Dynamiken

Bedeutung von Herkunftsfamilien/Herkunftssystemen und der Entstehungsgeschichte von Systemen

Genogramme: Informationserhebung, Erstellung und Verwendung

Transgenerationale Dynamiken

3. Praxisreflexion der Themen des vorherigen Moduls, online

Modul 6: Time-Line-Arbeit und Bodenanker

das Lebensflussmodell, Ressourcenarbeit

spezielle Formen der TimeLine: Team-Line, Entscheidungs-TimeLine

Einsatz von Bodenankern

Supervisions-Seminar

Modul 7: Veränderungen, Krisen, Rituale und Abschluss des Grundkurses

Veränderungsprozesse begleiten, Umgang mit (Lebens-)Krisen

Veränderungsdynamiken in Systemen

Wirkung von Trance und Ritualen

Abschluss des Grundkurses

Aufbaukurs

Modul 8: Beratung und Moderation von Mehrpersonensystemen, Dynamiken in Teams und Organisationen

Auftragsklarheit in komplexen Systemen herstellen: kleine (Leitungs-)Teams und Gruppen, Grundprinzipien nach Prof. Varga von Kibed, Struktogramme, Organigramme, Verbildlichung strukturelle Beratung von Führungspersonen

Umgang mit verdeckten Zielen und Aufträgen, Moderation von Besprechungen

4. Praxisreflexion der Themen des vorherigen Moduls, online

Modul 9: Emotionen, Traumata und weitere Besonderheiten in der Beratung

Umgang mit Emotionen und Konflikten, Persönlichkeits-Besonderheiten

Grundlegendes zu Traumatisierungen, Bindung in Familien,

Borderline- und Narzissmus-Dynamiken

haltgebendes und sicherheitsorientiertes Arbeiten

5. Praxisreflexion der Themen des vorherigen Moduls, online

Modul 10: Paarberatung

Besonderheiten der Beratung von Paaren, Eltern sowie Familien

Balance zwischen verschiedenen Interessen und Einflüssen

6. Praxisreflexion der Themen des vorherigen Moduls, online

Modul 11: Aufstellungen und Teilrekonstruktionen der Familiensysteme der Teilnehmer

Sichtbarmachen der Vielfalt familiärer Dynamiken, Selbsterfahrung der eigenen Herkunftsfamilie

Veranschaulichung der Wirkung von Interventionen im System

7. Praxisreflexion der Themen des vorherigen Moduls, online

Modul 12: Arbeit mit inneren Anteilen, Sensibilität für spezielle Situationen und Kontexte

z.B. Zuweisungs- und Zwangskontext, Kulturunterschiede in der Beratung

Arbeit ohne eigenes Anliegen der Klienten, kreative Methoden, innere Anteile

Ergebnissicherung, Abschied gestalten, Abschluss von Beratungsprozessen

Modul 13: Das eigene Dasein als BeraterIn

Berufsrolle, der eigene Stil, die eigene Psychohygiene

Von der Einzelsitzung zum zusammenhängenden Prozess anhand des „MyTurnaround“-Konzeptes

Ethikrichtlinien der DGSP

Abschlusskolloquium, Feierliche Überreichung der Zertifikate